

## Hinweise zu schriftlichen Seminararbeiten

### 1) Umfang und Form

---

**10 bis 15 DIN-A4-Textseiten** (Richtwert bei Schriftart „Times New Roman“, Schriftgröße 12 pt, 1,5 Zeilen Abstand und ein rechter Korrekturrand von 3 cm). Die Seminararbeit sollte ausgedruckt, geheftet und gelocht werden. An die Vorderseite heften Sie bitte das Deckblatt inkl. der Plagiatserklärung (s. Homepage). Bitte verwenden Sie keine Mappen oder Schnellhefter.

### 2) Zitierweise

---

**Sämtliche verwendete Literatur muss exakt angegeben werden! Hierzu zählen auch Texte bzw. Informationen aus Internetquellen.** Die Zitierweise ist freigestellt; wichtig sind aber in jedem Fall die konsequente Anwendung des jeweiligen Zitierverfahrens sowie formale Einheitlichkeit der gesamten Arbeit. Der ausschließliche Verweis auf Websites ist nicht ausreichend. Insbesondere elektronische Quellen sind nach wissenschaftlichen Kriterien auszuwählen. Es ist zudem erforderlich, mehrere verschiedene Aufsätze bzw. Monographien heranzuziehen.

### 3) Abgabe

---

Der **letztmögliche Abgabetermin** ist stets der letzte Tag des Semesters, in dem das betreffende Seminar stattgefunden hat, also **entweder der 31. März für das Wintersemester oder der 30. September für das Sommersemester**. Sofern der Leistungsnachweis bis zu einem bestimmten Termin benötigt wird (z. B. für die Anmeldung zum Staatsexamen), muss die Seminararbeit in der letzten Seminarsitzung abgegeben werden. Die Seminararbeiten können im Sekretariat Deutsch als Zweitsprache (Zimmer VG 3.26) zu den ausgeschriebenen Öffnungszeiten, in dem davor befindlichen Briefkasten oder in den Sprechstunden der/des jeweiligen Dozentin/-en eingereicht werden.

### 4) Bewertungskriterien

---

Bitte achten Sie auf eine sowohl in formaler als auch inhaltlicher Hinsicht wissenschaftlichen Ansprüchen genügende Ausarbeitung des gewählten Themas. Die Korrektur der Seminararbeiten erfolgt nach folgenden Bewertungskriterien:

- **Inhalt:** Berücksichtigung thematisch relevanter Schwerpunkte; Bearbeitung einer konkreten Fragestellung sowie der angegebenen

Gliederungspunkte; **inhaltliche Stringenz**; Verwendung einschlägiger und vielfältiger Literatur; **eigene Positionierung und kritische Reflexion**;

- **Wissenschaftlichkeit**: korrektes, exaktes, sinnvolles und nachvollziehbares Zitieren und Bibliographieren, Einheitlichkeit, Diskussion bzw. intensive Auseinandersetzung mit der Thematik; ein wichtiges Bewertungskriterium ist außerdem die **sprachliche Korrektheit der Arbeit (Orthographie, Zeichensetzung, Grammatik und Ausdruck)**!
- **Äußere Form**: Deckblatt inkl. Plagiatserklärung, Inhaltsverzeichnis, einheitliches Layout; Literaturverzeichnis;